

Arbeitsgemeinschaft

JUGENDWEIHE

seit 1890

Groß-Hamburg e.V.

Verzeichnis der Jugendweihetermine 2020

Die Termine beginnen an dem im Verzeichnis angegebenen Wochentag.

Stadtteil/Veranstaltungsort	Tag	Zeit
Bergedorf , Stadtteil-Kulturzentrum LOLA, Lohbrügger Landstraße 8 Leitung: Thomas Jakobs, Tel. 040 7931 9316 und Micha Pasquay	Mi 08.01.	17.30 wöchentlich
Geesthacht , Jugendzentrum Alter Bahnhof Leitung: Jochen Rösler, Tel: 04153 55300	Mi 08.01.	17.00 14-tägig
Harburg , Sauerkrautfabrik, Kleiner Schippsee 22, S Harburg Rathaus Leitung: Marleen Kaube 0176 3459 1819 und Pia Meiser	Mo 06.01.	16.30 14-tägig
Landungsbrücken , Alfred-Wegener-Weg 3, (U- und S-Bahn) Leitung: Dennis Breutigam, Tel. 0172 2996 640	So 12.01.	15.30 14-tägig
Lüneburg , im Infocafé „Anna + Arthur“, Katzenstraße 2 Leitung: Kirsten Nolte, Tel. 0160 1205 660 und Rebekka Schier	Do 09.01.	17.00 14-tägig
Elmshorn , Realschule Propstenfeld (blaue Schule) Leitung: Silke Pommerening, Tel: 04126 1857	Anfang Januar	bitte erfragen

**Die Jugendfeier der AG Jugendweihe Groß-Hamburg e.V.
ist am 16. Mai 2020 um 10.30 Uhr in der Friedrich-Ebert-Halle.**

Bitte hier abtrennen und ausgefüllt zum ersten Kursustermine mitbringen, **nicht mit der Post schicken!**

Teilnahmeerklärung

Ich melde für das Jahr 2020 nachstehende/n Jugendliche/n zur Jugendweihe an und bin damit einverstanden, dass Gruppenfotos für das Programmheft der Feier und für die Homepage verwendet werden dürfen. Den Teilnahmebeitrag zahle ich in bar / überweise ich auf das Konto DE05 2001 0020 0259 9512 04 der Arbeitsgemeinschaft Jugendweihe Groß-Hamburg e.V. unter Angabe des Namens des Kindes und des Kurses. (Nicht Zutreffendes bitte streichen.)

Name der/des Jugendlichen:

Straße:

Geboren am:

Wohnort:

Telefon:

Datum und Unterschrift:

Klapperhof 1
agjugendweihe@t-online.de

21033 Hamburg

Tel.: 040 / 724 55 45
www.jugendweihehamburg.de

Wir laden ein, an den Kursen der Arbeitsgemeinschaft Jugendweihe und an der Jugendfeier am 16. Mai 2020 um 10.30 Uhr in der Friedrich-Ebert-Halle in Harburg teilzunehmen. Die Jugendweihe wurde vor **130 Jahren** in Hamburg von Freidenkern als Alternative zur kirchlichen Konfirmation eingeführt. 1890 feierten konfessionsfreie Hamburger Familien zum ersten Mal dieses Fest.

Vor 1933 wurde die Jugendweihe in Hamburg von vielen unterschiedlichen Organisationen und Parteien angeboten. Erreicht wurden damit fast die Hälfte aller Schulabgängerinnen und Schulabgänger. In der Zeit der Nazidiktatur war die Jugendweihe verboten. Nach der Befreiung 1945 einigten sich alle, nur noch gemeinsam die Jugendweihe anzubieten. So wurde die AG Jugendweihe neu gegründet. Durch eine Abspaltung entstand 1983 eine zweite Jugendweihe in Hamburg, was wir bedauern. Der anfängliche Zulauf hat sich seit den sechziger Jahren kontinuierlich verringert. Erst seit einigen Jahren steigen die Zahlen wieder langsam an. Die Jugendweihe hat also einen kleinen, aber festen Platz im öffentlichen Leben unserer Stadt.

Es ist nicht einfach, Jugendweihe auf den Punkt zu bringen. Einfache Antworten, dies ist gesichertes Selbstverständnis, wollen wir nicht geben. Wir wenden uns an nicht religiös gebundene Jugendliche ab 14 Jahren, die für sich einen Standpunkt suchen im Prozess des Hineinwachsens in die Erwachsenenwelt.

In vielfältiger Weise sind Jugendliche gefordert: Im persönlichen Bereich sind es Fragen der Partnerschaft, Liebe, Sexualität; was bedeuten Drogen für mich; wie finde ich zu einer gesunden Ernährungs- und Lebensweise. Im gesellschaftlichen Feld geht es um demokratische Mitwirkung, Sorge für die natürliche Umwelt, aktives Einsetzen für den Frieden, gewerkschaftliche Aufgaben, internationale Solidarität, die Stellung der Geschlechter zueinander, Zivilcourage bei Rassismus und Fremdenfeindlichkeit und anderes mehr. Jugendlichen stehen heute viele Informations- und Beratungsangebote zur Verfügung. Dennoch gibt es Ratlosigkeit und Orientierungsprobleme. Wir, die Kursusleitungen der Arbeitsgemeinschaft Jugendweihe, möchten Gesprächspartnerinnen und Gesprächspartner sein für eine kritische Aneignung der menschlichen Geschichte, für das Entwickeln von eigenen Bezugspunkten für das individuelle Leben und Handeln.

Die Vorbereitungskurse auf die Jugendfeier finden regelmäßig statt. Gemeinsam mit den Jugendlichen wird über das Programm und die Themen entschieden. Zusätzlich bieten wir jedes Jahr ein Wochenendseminar und Veranstaltungen an. Auch nach der Feier bieten wir interessierten Jugendlichen noch Fahrten, Wochenendseminare und Gruppenleiterausbildungen an, die wir selbst oder unser Dachverband, die AGfJ (Arbeitsgemeinschaft freier Jugendverbände e.V.) durchführen.

Wir sind parteipolitisch neutral. Aus unserer Geschichte heraus fühlen wir uns den Idealen des Humanismus, dem demokratischen Sozialismus, der ökologischen Umgestaltung und einer sozialen und demokratischen Gesellschaftsordnung verbunden.

Die Arbeitsgemeinschaft Jugendweihe Groß-Hamburg e.V. ist auf sich selbst gestellt. Ihr stehen keine öffentlichen Gelder zur Verfügung. Die Eltern des zur Jugendweihe angemeldeten Jugendlichen leisten einen Beitrag von 50,- Euro. Geschwister zahlen zusammen 75,- Euro, Kinder von Eltern mit geringem Einkommen einen Beitrag von 30,- Euro, der die Kosten des Unterrichts und des Gedenkbuches deckt. An der Jugendfeier nehmen die beteiligten Jugendlichen kostenlos teil. Eltern und Gäste zahlen einen Kostenbeitrag von 8,- Euro je Person. Haben Sie noch Fragen, rufen Sie uns bitte gerne an oder schicken Sie uns eine Mail. Neue Mitarbeiter*innen sind uns immer willkommen.

Helmuth Sturmhoebel, 1. Vorsitzender